

Geheime Staatspolizei

Fürth, den 14. Oktober 1937.

Staatspolizeistelle Nürnberg-Fürth
Nürnberger Straße Nr. 18
Fernsprecher 73341 App. Nr. 31

Gesch. Z.: 3060 VI
Zimmer Nr. 52

Sofort!

10. 11. 37
I. Schreiben

An das

Finanzamt

Fürth i. Bay.

Gegenstand: Vorbereitende Maßnahmen zur Verlegung des Wohnsitzes ins Ausland.

Vorgang: a) Erlaß des Geheimen Staatspolizeiamtes vom 17. XII 1936 - II 1 B 2 Nr. 171 E.
b) Rundschreiben des Präsidenten des Landesfinanzamtes Berlin (Zentrale Nachrichtenstelle) vom 6. November 1935 - O 2011 I 157/35. -

Der Kaufmann Alfred Hermann Rahn, Sohn der Kaufmannseheleute Sidney Rahn, + in Fürth und Hannechen, geb. Goldmann, wohnhaft dahier, Gesellschafter der Fa. M.S. Farnbacher, Eisen- und Metallhandlung, Sitz Fürth, Königstraße 129, geboren am: 28. I. 1901 zu Fürth/Bayern

Staatsangehörigkeit: Deutsches Reich

~~arisch~~ - nicht arisch - ~~xxx~~ seine Ehefrau Lilli Rahn,

geborene: Bechmann,

geboren am: 10. 2. 1911 zu Fürth / Bayern und deren Kind Ruth Marion Rahn, geb. 15. 6. 1936 zu Fürth, Staatsangehörigkeit: Deutsches Reich

~~arisch~~ - nicht arisch -

Anschrift: Fürth, Königstraße 129/I

~~xxxxxxx~~

~~beabsichtigen~~ beabsichtigen - ins Ausland und zwar nach

Nordamerika (USA) ~~xxxxxxx~~ zu gehen.

Verdachtsgründe: Auswanderung.

s o f o r t

Die in dem untenstehenden Verteiler angegebenen Dienststellen haben Abschrift von diesem Schreiben mit dem Ersuchen erhalten, wenn möglich, weitere sachdienliche Angaben in dieser Angelegenheit zu machen.

XXXXXX

II. Reg. für Beilage vorhandener PA, auch für Frau

III. U.A. 4 und 5. Bestehen Bedenken ?

IV. U.A. 6/ zur Äußerung.

Keine Vorgänge : 10.37.

V. Wy. bei U.A. 2.

Auswandererverzeichnis vorgemerkt:
Emigrantenkartei angelegt:

K.E.

Journal

Abschrift:

Verteiler: ~~a~~x~~f~~~~e~~r~~s~~t~~a~~t~~i~~s~~t~~i~~c~~k~~e~~r~~G~~e~~b~~i~~n~~d~~e~~n~~B~~e~~r~~i~~n~~x

Oberfinanzpräsident Nürnberg- Zollfahndungsstelle-

a) ~~ZrriyknkxkzkdckzxkNixkzkzokkzefkxgkxkx~~

b) Oberbürgermeister der Stadt Fürth städt. Steueramt,

c) Reichsbanknebenstelle in Fürth, Moststraße 21.

Oberfinanzpräsident Nürnberg- Devisenstelle

[illegible]

e) Präsident des Landesfinanzamts Berlin (Zentrale Nachrichtenstelle), Berlin W 15, Kurfürstendamm 193/194.

f) Industrie- und Handelskammer Nürnberg.

Akt nicht vorhanden
 Nr. 40
 50. 40
 Frau. liegt bei
 Registratur.

F.B.Nr.

Es wird gebeten, bei Beantwortung
die Tagesbuchnummer beizufügen.

Fürth, den 20. Oktober 1937.

**Der Oberbürgermeister
der Stadt Fürth i. Bayern**

Fernruf Nr. 71211, 70511

Geldüberweisungen an die Städt. Kasse fürth über:
Postsparkasse Nürnberg Konto Nr. 2075
Bayerische Staatsbank Fürth i. B.
Stadtsparkasse Fürth i. B., Konto Nr. 1

An

Robert
die Geheime Staatspolizei
Staatspolizeistelle Nürnberg-Fürth
F ü r t h .

Betreff: Vorbereitende Maßnahmen zur Verlegung des Wohnsitzes ins Ausland.

Zum Schreiben vom 14. Oktober 1937 Gesch. Zeichen: 3060/VI.

Gegen das Auswanderungsvorhaben des Alfred R a h n , geboren
am 28. Januar 1901, und dessen Ehefrau besteht meinerseits keine Er-
innerung.

Im Auftrag :



[Handwritten signature]

[Handwritten mark]

Industrie- und Handelskammer zu Nürnberg

Geschäftsstelle: Adolf-Hitler-Platz 25

An die

Geheime Staatspolizei,
Staatspolizeistelle Nürnberg-Fürth,

Fernruf: Sammel-Nr. 24341
Postcheck-Konto Nr. 2222
Briefanschrift: Nürnberg 5
Abhofach

F ü r t h i.B.

Polizeiamt Fürth

Eing. 23. OKT. 1937

Nr. 200/I Beilagen

Nürnberg, den 22. Okt. 1937.

Ihr Zeichen:

Abt. VI. Nr. 3060.

Ihre Nachricht:

14.10.37.

Unser Zeichen: HO/Hö.
(In der Antwort anzugeben)

Betreff: Auswanderung von Juden;
hier Alfred Hermann Rahn.

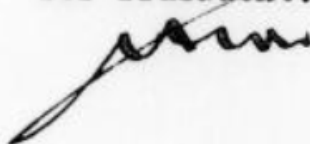
In Erledigung der Anfrage vom 14. ds. Mts.
teilen wir mit, dass gegen die Auswanderung des jü-
dischen
Kaufmanns Alfred Hermann R a h n , sowie Familie,

des Teilhabers der Firma M.S. Farrnbacher, Eisen-
und Metallhandlung, Fürth i.B., Königstr. 129,
wirtschaftliche Erinnerungen n i c h t erhoben wer-
den.

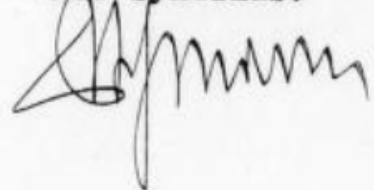
Eine Benachteiligung wirtschaftlicher Be-
lange Deutschlands ist im vorliegenden Falle nicht
zu befürchten.

Die Industrie- und Handelskammer zu Nürnberg.

Der Präsident:



Der Syndikus:



Dr. jur. et rer. pol. Otto Rosenberg

Rechtsanwalt

Fernsprecher Nr. 22317, 22319

Postscheckkonto Nr. 23952

Bankkonto:

Bayer. Hypotheken- und Wechselbank Nürnberg An das

5/30

Polizeipräsidium Nürnberg-Fürth
Passant Fürth,

F ü r t h i/B.

Betr.: Frau Johanna Rahn, Fürth, Königstrasse 129,
Eheleute Alfred Rahn und Dr. Lilli Rahn geb. Bechmann,
Frau Helene Lorz geb. Bergen.

Hierdurch bitte ich um gefällige Mitteilung,
bis wann mit der Ausstellung der Pässe und Führungszeugnisse für
die oben Genannten zu rechnen ist. Die Führungszeugnisse, sind
spätestens am 16. ds. benötigt, da die Genannten am 17. ds. nach
Stuttgart beim Amerikanischen Generalkonsulat vorgeladen sind
und die Führungszeugnisse in diesem Termin in Vorlage bringen
müssen.

Ergebenst

O. Rosenberg

not. ver. e. jug. 21.12.2. 13. 11. 37

Str.Nr.11/294

Finanzamt Fürth (Bayern)

Bankkonto: Reichsbank Fürth (Bayern)

Bayer. Staatsbank Fürth (Bayern)

Postcheckkonto Nr. 1702 Nürnberg

Kassastunden: Montag mit Freitag von 8 bis 12 Uhr

Fernruf Nr. 72421

Fürth (Bayern), 12. November 1937.

An:
die Geheime Staatspolizei
Staatspolizeistelle Nürnberg-Fürth
Abt. VI

F ü r t h / Bay.

Nürnberggerstr. 18

Finanzamt Fürth
12. NOV 1937
30607
M

Gegenstand: Vorbereitende Maßnahmen zur
Verlegung des Wohnsitzes ins Ausland;
hier Ausstellung eines Reisepasses.

Beilagen: ./.

Gegen die Ausstellung eines
Reisepasses für die Kaufmannseheleute
Alfred u. Lilli RAHN in Fürth/Bay.,
Königstr. 129/I und deren Kind Ruth
Marion bestehen in steuerlicher Hin-
sicht keine Bedenken.

Die Reichsfluchtsteuer wurde
bezahlt.

Im Auftrage:

M. M. M.

71236

REICHSBANKNEBENSTELLE FÜRTH i. Bay.

Postanschrift: Moststraße 21
Fernruf: Nummer 70336

Telegrammanschrift:
Reichsbank Fürth

Reichsbankgirokonto
Postscheckkto.: Nürnberg 13005

Geschäftszeit:
von 8 $\frac{1}{2}$ —12 $\frac{1}{2}$ und 15—16 Uhr
Sonnabends von 8 $\frac{1}{2}$ —13 Uhr

An die

Geheime Staatspolizei

Staatspolizeistelle Nürnberg-Fürth,

F ü r t h .

REICHSBANK FÜRTH
16. NOVEMBER 1937
W. K.

J. K. 2. 1. 38.

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen

Tag

Abt. VI Z. 3060 &
3061

14.10.

H

16. November 1937.

Betr.

Gegen die Auswanderung des Kaufmanns Alfred Hermann R a h n ,
Fürth, sowie seiner Ehefrau Lilli R a h n , geborene Bechmann,
und deren Kind Ruth, Marien R a h n , Fürth, Königstr. 129
bestehen unsererseits keine Bedenken.

Reichsbanknebenstelle.

W. K.

Wehrmeldeamt F ü r t h (Bay.) Wehrmeldeamt F ü r t h, den.. 19. Nov. 1937

19. NOV. 1937

Collegen

B e s t ä t i g u n g .

=====

Gegen die Ausstellung eines Reisepaßes nach dem
gesamten Jn-und Ausland einschliesslich Österreich für
-Alfred R. a. h. n. geb. 28.1.01. zu Fürth, wohnhaft Fürth Königstr. 129/I
für die Zeit vom... 16. November 1937s... 15. November 1942
bestehen seitens des Wehrmeldeamtes Fürth keine Bedenken.



Erstmann in Fürth
Major (E) und W.B.O.

Zollabhandlungsstelle Nürnberg.

E. 223/37 - C 20.

Es wird gebeten, dieses Geschäftszeichen
und den Gegenstand bei weiteren
Schriften anzugeben.

An

die Polizeidirektion Nürnberg-Fürth
Paßabteilung

Nürnberg-O
Blumenstraße 1
Rufnummer 24151

Nürnberg-N., den 4. Dez. 1937.
Krelingstraße 50-
Rufnummer (Selbstanschluß)
im Fernverkehr 28271
im Ortsverkehr 2827.

Polizeiamt Fürth

Einl. - GDEZ 1937 13

W. 1. 1. 38.

30007/7 Beilagen

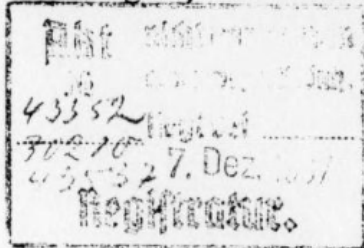
F ü r t h i. Bay.

Nürnberg Straße 18.

Gegenstand: Sicherungsanordnung.

- - - -

Ich ersuche, die dort aufliegenden Pässe des Alfred
R a h n und seiner Ehefrau Lilli, sowie der Johanna R a h n, -
sämtlich wohnhaft Fürth i.B., Königsstraße 129 -, nur im Ein-
vernehmen mit der Devisenstelle Nürnberg an die Inhaber auszu-
händigen, da z.Zt. gegen A. Rahn ein Strafverfahren schwebt.



In Vertretung:

J. Kapenhusch.